

Energieportfoliomodell für Industrieunternehmen

Ausgangssituation

Die Dekarbonisierung der Industriebranche ist zwingend erforderlich, um eine THG-neutrale Zukunft zu erreichen. Ein Hebel ist die Elektrifizierung von Produktionsprozessen, wodurch erneuerbarer Strom eingesetzt werden kann. Jedoch wollen Unternehmen zunächst wissen, ob die Elektrifizierung überhaupt wirtschaftlich und ökologisch sinnvoll ist, bevor sie diesem Pfad folgen.

Zielsetzung

Um die ökologische und wirtschaftliche Eignung der Elektrifizierung zu prüfen, soll in dieser Arbeit ein Tool entwickelt werden, mit dem Industrieunternehmen ihre Energiekosten und energiebezogene Emissionen modellieren können. Daraus lässt sich analysieren, welchen Einfluss die Elektrifizierung auf die Gesamtenergiekosten und -emissionen haben kann, und bewerten, ob sich dieser Pfad lohnt.



Elektrifizierung der Industrie, www.gridx.ai

Anforderungsprofil

- Interesse an der Elektrifizierung der Industrie
- Vorkenntnisse in Energiemärkten von Vorteil
- Eigenständige Arbeitsweise
- Sehr gute Deutsch- und Englischkenntnisse

Kontakt

M. Sc. Jan Geier
Abteilung Nachhaltige Produktion

Tel.: 089 / 289 15555
jan.geier@iwb.tum.de